

Toyota Deutschland GmbH – 50420 Köln
Aktionscode 6K1E-541

Herr
Mustermann
Musterstraße 1
11111 Köln

Köln, August 2006

Rückrufaktion: Corolla Verso, Beifahrer Airbag

Sehr verehrte TOYOTA-Kundin, sehr verehrter TOYOTA-Kunde,

TOYOTA unterzieht seine Produkte einer ständigen Qualitätskontrolle, mit der wir sicherstellen möchten, dass unsere Fahrzeuge stets höchsten Ansprüchen an Zuverlässigkeit und Sicherheit genügen. Neueste Erkenntnisse aus dieser permanenten Qualitätssicherung haben uns jetzt veranlasst, eine Rückrufaktion für Ihr Fahrzeug durchzuführen.

Wo liegt die Problematik?

Bei dem Toyota Corolla Verso eines bestimmten Produktionszeitraumes – zu dem auch Ihr Fahrzeug zählt – gibt es einen Fehler in der Steuerung zur Abschaltung des Beifahrer Airbags. Im Fall einer Kollision, die zum Auslösen der vorderen Airbags führt, wird der Beifahrer Airbag trotz Abschaltung ausgelöst.

Was müssen Sie beachten?

Aufgrund der geschilderten Problematik müssen Kleinkinder, die in gegen die Fahrtrichtung gerichteten Kindersitzen befördert werden, aus Sicherheitsgründen auf den Rücksitzen transportiert werden.

Wichtig: Solange der Beifahrer Airbag nicht abgeschaltet ist, arbeiten alle Sicherheitssysteme zu 100 % einwandfrei.

Wann wird Ihr Fahrzeug modifiziert?

Ein neues Steuergerät wurde bereits entwickelt und wird für diese Rückrufaktion gegenwärtig produziert. Eine ausreichende Menge an Steuergeräten für diese Maßnahme ist derzeit leider nicht verfügbar. Aus diesem Grund können wir Ihr Fahrzeug erst im 4. Quartal 2006 mit einem verbesserten Airbag-Steuergerät versehen.

Wir informieren Sie erneut, über das Kraftfahrt-Bundesamt, sobald die Steuergeräte verfügbar sind. Erst dann können Sie einen Termin für die Modifizierung ihres Fahrzeugs mit ihrem Toyota Händler vereinbaren.

Welche spätere Maßnahme wird an Ihrem TOYOTA durchgeführt?

Ihr TOYOTA Händler oder TOYOTA-Servicehändler wird das Airbagsteuergerät durch eine verbesserte Version ersetzen. Selbstverständlich werden alle erforderlichen Arbeiten für Sie kostenlos durchgeführt.

Sie haben weitere Fragen?

Ihr TOYOTA Händler oder TOYOTA-Servicehändler ist auf diese Maßnahme vorbereitet und wird Ihnen alle offenen Fragen beantworten, die sich für Sie im Zusammenhang mit dieser Rückrufaktion ergeben könnten. Darüber hinaus erreichen Sie die TOYOTA-Kundenhotline unter der Rufnummer 02234/102 – 2690.

Wir bedauern sehr, dass Sie demnächst unplanmäßig Ihre TOYOTA-Werkstatt aufsuchen müssen und hoffen auf Ihr Verständnis für die von uns - im Interesse Ihrer Sicherheit - eingeleitete Maßnahme.

Mit freundlichen Grüßen
TOYOTA DEUTSCHLAND GMBH

Jens Brech
Leiter
Technischer Service & Qualität

Engelbert Germann
Leiter
Kundenbetreuung

Hinweis des Kraftfahrt-Bundesamtes:

Sie erhalten mit diesem Schreiben eine wichtige Information Ihres Fahrzeugherstellers über eine Rückrufaktion zur Beseitigung eines erheblichen Mangels an Ihrem Fahrzeug nach § 35 Abs. 2 Nr. 1 Straßenverkehrsgesetz. Das Kraftfahrt-Bundesamt hat dieses Schreiben im Auftrag des Herstellers erstellt und direkt an Sie versandt, um schnellstens zu informieren. Die Verantwortung für diese Rückrufaktion liegt allein beim Hersteller.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte ausschließlich an Ihren Fahrzeughersteller.